

# Komplettlösung

System Audio ist als Hersteller hochwertiger und elegant gestylter Lautsprecher in HiFi-Kreisen bestens bekannt. Nun präsentieren die Dänen mit der SA 40 Legend Silverback eine überaus pfiffige Lautsprecher-Variante, bei der kein separater Vollverstärker oder Lautsprecherkabel mehr benötigt wird.



Unter dem Namen SA 40 Legend ist die schlanke, knapp einem Meter hohe Standbox als klassischer, passiver Standlautsprecher mit exzellenter Verarbeitungsqualität erhältlich. Zum Musikhören sind natürlich ein Vollverstärker, mindestens eine Musikquelle und diverse Signal- bzw. Lautsprecherkabel nötig. Mit dem kleinen Zusatz „Silverback“ bietet System Audio die SA40 auch als vollaktives, nahezu kabelfreies Musiksysteem an, Besitzer der passiven Variante können übrigens jederzeit ihre SA 40 nachrüsten und das silberne Aktivmodul anstelle der rückseitigen Anschlussplatte einbauen. In dem „Silverback-Aktivmodul“ arbeiten in der SA 40 vier separate Digitalverstärker und können den 3-Wege-Lautsprecher mit bis zu 300 Watt Gesamtleistung befeuern. Dabei werden alle beiden Tieftöner mit 110-mm-Membranen der Bassreflexbox mit einer eigenen Endstufe angetrieben. Zusammen mit einem DSP im Aktivmodul erreicht die recht kompakte SA 40 Legend Silverback einen erstaunlichen Tiefgang bis 20 Hertz und glänzt durch perfektes Abstrahlverhalten und beachtlich neutralen Frequenzgang.





Auch der kompakte Regallautsprecher SA 5 Legend ist als aktive „Silverback-Version“ erhältlich

**Wireless** Als reiner Aktivlautsprecher wäre die SA 40 Legend Silverback an sich bereits ein echtes Highlight, doch es gibt noch mehr zu berichten. Denn das Silverback-Modul empfängt Musikdaten per Funk nach dem (noch recht neuen) WiSA-Standard. Dieser ermöglicht störungsfreie Datenübertragungen bis zu 24 Bit und 96 kHz, die SA 40 benötigen also lediglich eine eigene Stromversorgung. Da der WiSA-Standard auch Mehrkanalsysteme unterstützt, finden sich am Silverback-Modul entsprechende Tasten, um jeder Box eine Position im HiFi- oder AV-Setup zuzuweisen, wahlweise also Links, Rechts, Center oder Rear. Einige wenige Geräte unterschiedlicher Hersteller senden bereits nach dem WiSA-Standard, idealerweise greift man jedoch auf den hauseigenen Wireless Hub zu, welches im „großen“ Paket der SA 40 Legend Silverback bereits enthalten ist. Dieser kleine, schwarze Kasten sendet die Signale aller angeschlossenen Quellen kabellos an die SA 40 und kann auch ins heimische Netzwerk eingebunden werden. Spotify Connect ist bereits im Hub integriert, auch DLNA-fähige Geräte werden unterstützt. Analoge und digitale Inputs sind ausreichend vorhanden, eine HDMI-Buchse lässt sogar den Anschluss eines TV-Geräts (ARC) zu. Auch via Bluetooth lassen sich Musikdaten vom Smartphone zum Hub übertragen. Kurz und gut: Was will man mehr?

**Praxis** Wie schon erwähnt, bestätigt die Labormessung der SA 40 Legend Silverback eine erstklassige Performance. Abgründig im Bass und meganeutral in den klanglich wichtigen Mitten, dazu ein perfektes Abstrahlverhalten unter Winkel. Die System Audio SA 40 gehört definitiv in die Referenzklasse der Lautsprecher. Auch die Wireless-Funktion funktioniert nach einem 10-minütigen Setup von Lautsprecher, WiSA-Hub und der dazugehörigen



Perfekter Partner: Der WiSA-Hub dient als Schaltzentrale für Musikquellen und sendet Daten in HiRes zum Aktivlautsprecher SA 40 Legend Silverback

Fernbedienung ohne Probleme. Musik vom Blu-ray-Player über HDMI oder via Spotify-Streamingsservice klappt auf Anhieb. Auch der Anschluss eines externen Mediastreamer mit HiRes-Audiodaten passt perfekt. Klanglich liegt die System Audio auf sehr hohem Niveau, sie liefert eine sehr griffige Bühne und fächert Klangfarben grandios auf. Auch im Basskeller greifen die Tieftontreiber mächtig zu und liefern ein sattes Fundament. Hier zahlt sich der Einbau von Hochleistungstreibern mit großem Membranhub deutlich aus, denn die SA 40 klingt deutlich größer, als ihre eleganten Abmessungen erwarten lassen. Ebenfalls begeistert die perfekte Verarbeitungsqualität des Lautsprecher-Gehäuses. Eine tadellose Lackierung (wahlweise in Mattweiß oder Mattschwarz) sowie die aus massivem Metall gefertigten Standfüße samt großen Gummipuffern (oder optionalen Spikes) machen einen sehr hochwertigen Eindruck.

**Fazit** „No wires – no worries“, so lautet der Quote von System Audio. Tatsächlich bietet die SA 40 Legend Silverback maximalen Klangspaß ohne störende Verkabelung. Denn



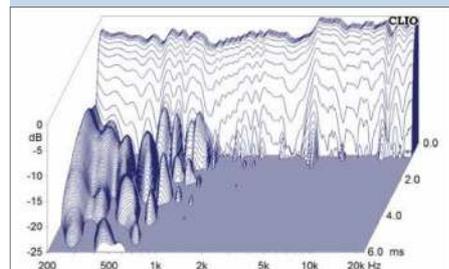
Insgesamt vier Digitalendstufen mit einer Gesamtleistung von 300 Watt befeuern die vier Treiber der SA 40 Legend Silverback

## Test-Information



## Frequenzgang

Abgesehen von einer leichten Senke in den Mitten, die sehr angenehm klingt, liefert die SA 40 Legend Silverback eine erstklassige Vorstellung: Ausgewogener Klang und perfektes Abstrahlverhalten!



## Zerfallspektrum

Die Impulsantwort der System Audio SA 40 ist in den wichtigen Frequenzbereichen vorbildlich: Es lassen sich keine Resonanzen oberhalb 800 Hertz erkennen.

dank eingebautem Aktivmodul und einem praktischen Wireless Hub ist das Paket aus Aktivversion der SA 40 samt Hub eine komplette, bestens funktionierende und erstklassig klingende Komplettlösung. Dazu sieht die SA 40 bestens aus und ist ein echtes Highlight für komfortables HiFi-Vergnügen auf höchstem Niveau.

Michael Voigt



## Aktiv-Standlautsprecher System Audio SA legend 40 silverback

· Paarpreis	um 6.000 Euro (aktiv inkl. Hub)
	um 3.200 Euro (passiv)
	um 5.000 (aktiv, ohne Hub)
· Vertrieb	Libra Audio, Schmittgen
· Telefon	06082 9296690
· Internet	www.systemaudio.de

### Ausstattung

· Abmessungen	190 x 955 x 265 mm
· Gewicht	19,4 kg
· Ausführungen	Schleiflack Schwarz, Schleiflack Weiß
· Bauart	Bassreflex
· Tieftöner (Nenndurchmesser/Membrandurchm.)	2 x 150 / 110 mm
· Mitteltöner (Nenndurchmesser/Membrandurchm.)	1 x 150 / 110 mm
· Hochtöner	1 x 25-mm-Seidenkalotte
· Verstärkerleistung	4 Channels, 300 Watt (total)
· WiSA Hub	
· Eingänge	1 x analog (Cinch), 3 x digital (opt), 1x digital (S/PDIF), 2 x USB, 1 x HDMI
· Ausgänge	Wireless (WiSA)

<b>Klang</b>	<b>70 %</b>	<b>1,0</b>
· Tonale Ausgewogenheit	20 %	1,1
· Abbildungsgenauigkeit	15 %	1,0
· Detailauflösung	15 %	1,0
· Räumlichkeit	10 %	1,0
· Dynamik/Lebendigkeit	10 %	1,0

<b>Labor</b>	<b>15 %</b>	<b>1,1</b>
· Frequenzgang	5 %	1,1
· Verzerrung	5 %	1,0
· Pegelfestigkeit	5 %	1,1

<b>Praxis</b>	<b>15 %</b>	<b>0,9</b>
· Verarbeitung	5 %	1,0
· Ausstattung	5 %	0,8
· Bedienungsanleitung	5 %	1,0

## Bewertung

### Kurz und knapp:

- ➕ modular erweiterbar bis 7.1-Sound
- ➕ hochwertige Verarbeitung
- ➕ erstaunlich tief reichender Bass

<b>Klang</b>	<b>70 %</b>	<b>1,0</b>
<b>Labor</b>	<b>15 %</b>	<b>1,1</b>
<b>Praxis</b>	<b>15 %</b>	<b>1+</b>

**HiFi Test** **Referenzklasse**  
 Preis/Leistung Note 5/2018  
**hervorragend 1,0**